

VSO e.V.



ornitho NW-Sachsen

Sommer 2023

Liebe ornitho-Melderinnen und Melder,

in folgendem Newsletter möchten wir interessante Beobachtungen in Nordwestsachsen (Leipzig Stadt, Landkreise Leipzig und Nordsachsen) aufzeigen, die im Zeitraum vom 01.06.23 bis 31.08.23 in ornitho.de erfasst wurden.* Zu dem Schwerpunktthema „Brutgeschehen“ haben wir auch noch Daten aus dem Frühjahr mit einfließen lassen. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.



Schwarzhalstaucher 19.06. Eschefelder Teiche (K. Kluge)

Auch dieser Sommer war wieder tendenziell zu sonnig, zu warm und teilweise zu trocken. Vergleicht man ihn jedoch mit dem Sommer des Vorjahres zeigen sich deutliche Unterschiede. Die Wetterstation in Oschatz verzeichnete mit 168mm fast dreimal soviel Niederschlag (Vj: 59mm) bei 11 Tagen mit mehr als 5mm Regen (Vj: 3). Es gab 692 Sonnenstunden und damit 86 Stunden weniger als im Vorjahr. Mit 36,3 Grad war am 15.7. der wärmste Tag (Vj: 37,9 Grad am 19.6.) Wie im Vorjahr gab es am 3.6. den Tiefstwert mit 3,4 Grad (Vj: 5,0 Grad).

Immer wieder spannend ist das regionale Brutgeschehen über das wir als erstes berichten möchten. Ein **Singschwan**-Paar hielt sich zur Brutzeit an den Oelzschauer Teichen auf (P. Hofmann). Bereits im letzten Jahr bestand Brutverdacht für ein **Weißwangengans**-Pärchen am Zwenkauer See. In diesem Jahr wurde dort wahrscheinlich das gleiche Paar mit 2 Gösseln gesichtet (M. Fritsch). **Brandgänse** mit Nachwuchs zeigten sich an der KG Rehbach, der Feldlache Rötha, dem Unteren Göttwitzsee, dem Döllnitzsee u. am Löschteich der Deponie Gröbern. **Schnatterenten** brüteten an den Eschefelder Teichen (W. Nachtigall) u. der KG Rehbach (D. Röder). Jungen führende **Kolbenenten** schwammen auf dem Seelhausener See, der KG Rehbach, der KG Eilenburg u. den Deponielachen Gaschwitz. Im Lk Leipzig wurden mind. 5 **Tafelenten** u. mind. 7 **Reiherenten** mit Pulli beobachtet. Außerdem brüteten 2 **Reiherenten** an der KG Rehbach. Nachweise zur **Schellente**

kamen von der Lache Rötha u. Großzössen, den Groitzscher Teichen u. der Luppeaue. Weitere 6 Brutmeldungen betreffen den Auwald u. angrenzende Parkanlagen in Leipzig. **Rothalstaucher** auf dem Nest wurden an den Deponielachen Gaschwitz, der Lache Rötha und dem Ziegelteich Wölkau erfasst. Nur am Grabschützer See wurden dazu auch Junge beobachtet. 4 Familienverbände des **Schwarzhalstauchers** konnte W. Nachtigall am Großen Teich Eschefeld voneinander abgrenzen. Rufende **Zwergdommeln** wurde am Großstolpener See, dem Holzberg Böhlitz, sowie den Rohrbacher, Eschefelder, Lübschützer u. Haselbacher Teichen gehört.

Einen Horst mit 2 jungen **Wespenbussarden** entdeckte W. Baisch in einer Kiefer im Planitzwald. Erfreulich sind die Beobachtungen von **Wachtelkönigen**, 3 Rufer am Schladitzer See, 2 bei Markkleeberg u. einer in der Muldenaue bei Trebsen (EB F. Böhm, S. Krause, T. Ranis). Als sicherer Reproduktionsnachweis kann die Sichtung zweier diesjähriger **Rebhühner** am Zwenkauer See eingestuft werden (D. Röder). Weitere **Rebhühner** wurden bei Kossa u. Espenhain festgestellt (V. Friedrich, P. Hofmann).

Austernfischer suchten wieder ihre traditionellen Kiesbänke in Liebersee u. Laußig auf. Mind. 2 Paare der **Heringsmöwe** hielten sich am Brutplatz der KG Laußig (S. Ulbrich, M. Volpert) u. 13 Paare der **Schwarzkopfmöwe** an der KG Rehbach (A. Thomas) auf. Auf Pontoninseln im Speicher Lobstädt brüteten erstmals 2 Paare **Flusseeeschwalbe** (S. Grüttner). Die bekannten Brutplätze an der KG Liebersee u. den Eschefelder Teichen wurden auch in diesem Jahr wieder besetzt. Von den **Zwergeseeschwalben** fanden sich lediglich 3 Paare an der KG Liebersee ein.

In der Dahleiner Heide bei Thammenhain verhörte L. Simon einen **Ziegenmelker**. Bruten des **Raubwürgers** wurden für Belgern u. Groitzsch dokumentiert (R. Burmeister, F. Eidam). 8 **Schlagschwirle** machten sich mit ihrem auffälligen Gesang bemerkbar. Aus den Gem. Thallwitz, Dreiheide u. Großtreben-Zwethau liegen 4 Sichtungen zu Futter tragenden **Wiedehopfen** vor (H. Nitzsche, D. Selter, S. Ulbrich).



Zwergdommel 28.05. Eschefelder Teiche (K. Kluge)



Purpurreiher 24.06. Lübschützer Teiche (W. Baisch)

Wie auch im Vorjahr gab es erneut Beobachtungen interessanter Sommergäste. Die schon in der Frühjahrsausgabe veröffentlichte **Schneegans** hielt sich noch bis zum 17.6. am Werbeliner See auf. Bereits seit Mai war eine **Streifengans** im Raum Torgau unterwegs. Am Zwenkauer u. am Markkleeberger See wurde je ein **Sterntaucher** beobachtet (L. Griem, D. Wiesner). Ebenfalls am Zwenkauer See gelang die Sichtung eines **Prachttauchers** (A. Sichtung). Je eine **Moorente** schwamm auf dem Schadebachteich, dem Döllnitzsee Wermsdorf, dem Großen Teich Torgau u. dem Gehegeteich Pflückuff.

Zur **Zwergscharbe** gab es 31 Meldungen, zunächst von einem Vogel an den Deponielachen Gaschwitz u. später von bis zu 6 Exemplaren an den Haselbacher Teichen. Je ein **Seidenreiher** hielt sich an der Alten Elbe Elsnig (D. Selter) u. an der KG Rehbach auf (D. Röder). Mittlerweile alljährlich treten bei uns auch **Nachtreiher** in Erscheinung. Je 1-2 dieser Reiher tauchten an den Haselbacher u. Groitzscher Teichen, sowie dem Großen Teich Torgau auf. Am 24.06. fotografierte W. Baisch einen **Purpurreiher** auf einem Baum an den Lübschützer Teichen. Auch bei dieser Reiherart nehmen die Beobachtungen spürbar zu.

Eine in unserer Region selten anzutreffende Art ist die **Schmarotzerraubmöwe**. Diese konnte am 15.06. an den Eschefelder Teichen nach NO durchziehend fotografiert werden (F. Rößger) u. einen Tag später am Zwenkauer See wurde womöglich das gleiche Exemplar wiederentdeckt (T. Ranis). Drei Beobachter meldeten **Raubseeschwalben**, einen Vogel an den Eschefelder Teichen (W. Nachtigall) u. je zwei Exemplare am RHB Stöhna (T. Jacob) u. am Zwenkauer See (T. Ranis). Rar machten sich die **Weißflügel-Seeschwalben**, 1 dj. an den Eschefelder Teichen u. 1 ad. am Großen Teich Torgau (S. Grüttner, S. Wolf) ebenso wie die **Weißbart-Seeschwalben**, 9 Ex. am Döllnitzsee Wermsdorf und 1 ad. an den Eschefelder Teichen (A. Günther, F. Rößger, A. Schille).

Erstmals wurde in unserer Region eine **Schwarzflügel-Brachschwalbe** entdeckt u. mittels Foto belegt. Diese außerordentliche Beobachtung gelang M. Walter am 31.08. an der Lagune des Döllnitzsee Wermsdorf.

Außergewöhnliche Beobachtungen waren bei den Limikolen zu verzeichnen. Am RHB Stöhna konnten zwei **Säbelschnäbler** beobachtet werden (EB S. Grüttner). Vom Zwenkauer See kam die Meldung eines **Sanderlings** (N. Gläßer). Je ein im Überflug rufender **Regenbrachvogel** wurde aus Espenhain (F. Eidam) und vom Cospudener See gemeldet (B. Brenneis). Mit einem **Teichwasserläufer** wurde ein sehr seltener Gast an der KG Liebersee fotografiert (04.06. M. Krause). Fünf Tage lang war ein **Steinwäzler** an der KG Liebersee anwesend (EB D. Selter, M. Schulz). Je eine weitere Meldung dieser Art kam vom Zwenkauer See (D. Röder) u. von den Eschefelder Teichen (W. Nachtigall). Ende August verweilte ein **Knutt** an den Eschefelder Teichen (S. Wolf). Weitere Sichtungen je eines Knutts gab es von der KG Liebersee u. vom Döllnitzsee Wermsdorf (M. Schulz, M. Walter). Ein **Sichelstrandläufer** im Prachtkleid wurde von den Groitzscher Teichen gemeldet (E. Eckstein), zwei diesjährige Vögel wurden an den Eschefelder Teichen entdeckt (EB J. Halbauer). Ab Mitte August bis Anfang September rastete eine diesjährige **Uferschnepfe** (EB M. Schullz) an der Lagune des Döllnitzsees Wermsdorf. Vom **Kiebitzregenpfeifer** wurde je ein Exemplar an der KG Liebersee, den Haselbacher Teichen u. Markranstädt dokumentiert.

Selten ist auch die Sichtung eines **Kleinen Sumpfhuhns** an den Rohrbacher Teichen (F. Eidam). Diese Beobachtung Mitte Juli könnte durchaus auf eine Brut im Gebiet hinweisen.



Prachttaucher 16.06. Zwenkauer See (A. Sichtung)

Wir möchten uns bei allen Meldern recht herzlich für die aktive Mitwirkung bedanken und freuen uns schon darauf den nächsten Newsletter erstellen zu können.

Susanne Ulbrich & Udo Weisser
ornitho Nordwestsachsen

23. Newsletter (3/23)

* Die hier dargestellten Beobachtungen dienen der schnellen Information der Ornithologen und sind nicht zitierfähig.

Monat	Juni	Juli	August
Arten (Unterarten, Hybriden)	209	203	218
Meldungen	25629	15755	12243